

Fundermax stellte neueste Interior-Kollektion auf der Innendesign-Messe SICAM vor

St. Veit an der Glan/Wiener Neudorf/Neudörf, am 4.11.2025 – Auf der SICAM im italienischen Pordenone, der internationalen Fachmesse für Neuheiten und Markttrends für Objekt- und Innendesign“, stellte Fundermax von 14. bis 17. Oktober 2025 die Kollektion „Interior Pro 2.6 Horizontal vor.

Gestaltungsfreiheit für Innenräume

Von Feuchtigkeit über Hitze bis potenzielle Rotweinflecken: Oberflächen in Innenräumen wie Küchen und Bädern müssen im Alltag vielem standhalten. Die neue Interior Pro 2.6 Horizontal- Kollektion wurde speziell für Arbeits- und Waschtischplatten entwickelt. Sie kombiniert eine zeitgemäße Stein- und Mineraloptik mit Alltagstauglichkeit: pflegeleicht, hygienisch und widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit, Hitze, Kratzer und Flecken. Die dauerhaft geschlossene Oberfläche der Max Compact-Platten mit einer Stärke von 12 Millimeter ist auf horizontale Beanspruchung ausgelegt; passend abgestimmte Kernfarben wie etwa Schwarz, Graphitgrau, Pastellgrau und Weiss sichern ein homogenes Erscheinungsbild.

Für die Haptik stehen drei Oberflächen zur Wahl: SX Saxum (tief strukturiert, Anti-Fingerprint), AP Aptico (matt, Anti-Fingerprint) und GA Grafica (mineralisch-matt). Das Highlight der Serie ist APEX: eine synchron geprägte Oberfläche, deren Struktur exakt zum Dekor verläuft und Matt-Glanz-Effekte mit Soft-Touch sowie hoher Abrieb- und Kratzfestigkeit verbindet. Damit wird die natürliche Anmutung von Marmor, Travertin, Quarzit oder Beton in Küchenkonzepten präzise inszeniert, ohne Abstriche in der Nutzung.

Weitere Neuheiten

Ergänzend zur Interior Pro 2.6 Horizontal- Kollektion präsentierte Fundermax zwei neue Star Favorit-Oberflächen: Corso und Tego. Diese sind ab 1. Jänner 2026 erhältlich. In der Standfront wurden außerdem 17 neue Industrial-Dekore von Star Favorit großformatig präsentiert.

ÜBER FUNDERMAX

Als Weltmarktführer für hochwertige Fassadenplatten und Anbieter einer dekorativen Produktpalette für den Innenausbau kann Fundermax auf eine über 130-jährige Unternehmensgeschichte zurückblicken. Mit modernen Produktionsstätten in St. Veit an der Glan (Kärnten), Wiener Neudorf (Niederösterreich), Neudörf (Burgenland), Ranheim (Norwegen) und Almelo (Niederlande) setzt Fundermax konsequent auf nachhaltige Werkstoffe aus natürlichen Rohstoffen. Das Unternehmen beschäftigt etwa 1.500 Mitarbeiter:innen und ist Teil der Constantia Industries AG, einem der größten privat geführten Industriekonzerne Österreichs.

Rückfragehinweis:

Christoph Kögler
presse@fundermax.biz
+43 (0) 5 9494 -0